

## N.

\*\* Naabe, (Abraham Gottlieb) Mag. und außerordentlicher Prof. in Leipzig, auch (1796) Mitglied der Königl. teutschen Gesellschaft in Königsberg; geb. 1764 am 30. July zu Bernstadt, wo sein Vater Johann Christian N. Bürger und Tuchmacher ist, studirte in Lauban und Leipzig, und gelangte 1794 zu oben erwähneter Professur.

§§ 1) Specimen interpretandi Platonis dialogi, qui Crito inscribitur; L. 1791. 4.

r. Lauf. MS. 1791. P. 352 f. 391 f.

2) Pr. Interpretatio odarii Sapphici in Venerem; L. 1794. 4.

r. Lauf. MS. 1795. I. 305 f.

3) Einige Gedanken über das Verhalten bey der Wahl und Fortsetzung der gelehrten Lebensart; in der Lauf. MS. 1796. I. 334 ff.

Vergl. Leipz. gel. Tageb. 1787. P. 16 f. Ebd. 1794. P. 88.

\*\* Naabe, (Christian Gottlieb) Mag. der Phil. Katechet und Diakon an der Frauenkirche in Dresden; des Vorherstehenden Bruder, geb. 1750 am 9. Dez., studirte in Lauban und Leipzig, conditionirte in Dresden, wurde 1789 allda Katechet am Ehrlichschen Gestifte, 1790 Lazarethprediger, und 1792 gelangte er zu Anfangs erwähnten Amte.

§§ Er hat in M. Gf. Winkler's Unterhaltungen über Gott; (Zittau 1781 — 92) einige Unterhaltungen verfasst, darüber ersterer ihm in der Vorrede viel Lob ertheilet.

\* Nabiger, (Johann George) Mag. der Phil. und Pastor Primarius in Lauban; geb. 1721 am 12. März zu Budissin, wo sein Vater Johann N. Bürger und Schuhmacherältester war, trieb seine